[Additional information: https://westfalen.museum-digital.de/object/12875 vom 2024/06/09]

Object:	Goldwaage (Johann Peter Brasselmann)
Museum:	Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de
Collection:	Handwerk, Landwirtschaft, Handel und Industrie
Inventory number:	1981-456

Description

Gold- und Münzwaage in einem rechteckigen, aufklappbaren Holzkästchen, dessen Deckel mit einem Verschlusshaken versehen ist. Im Inneren enthält das Kästchen einen eisernen Waagebalken, an dessen Enden mit grünen Fäden zwei runde Schalen befestigt sind. Der mit 8 Fächern versehene Ladenboden enthält einen Gewichtssatz aus einem quadratischen Messingplättchen mit Griffnoppe und drei weiteren Gewichten. Vermutlich stammen die Gewichte zum Teil aus fremder Herkunft. Der Rand der Fächer ist mit roter Schrift in der Einheit und den Geldnamen beschriftet. In einem Fach mit Messingdeckel sind zwei Ausgleichsgewichte vorhanden. Der Deckel ist mit einem Papieretikett beklebt. Darauf befindet sich die gedruckte Aufschrift: "Waag und Gewicht macht von Ihro Churfürstl. Durchl. zu Pfaltz gnädigst privil. examinirt und geschworner Ichtmacher Joh. Pet. Brasselmann, auf Wichlinghausen in Oberbarmen 176[...]". Handschriftlich ist daneben die Jahreszahl "1772" vermerkt.
Münzwaagen dienten dazu, das Gewicht der Münzen und damit ihren Wert zu ermitteln und gehörten zur notwendigen Ausstattung von Kaufleuten im Kontor oder auf der Reise.

Basic data

Material/Technique:	Holz, Messing, Papier
Measurements:	H 2,7 cm; L 13,0 cm; T 6,2 cm

Events

Created	When	1772
	Who	Johann Peter Brasselmann (1730-1791)
	Where	Wichlinghausen

Keywords

- Goldwaage
- Münzwaage
- Weighing scale